

Nr. 64

Berlin, den 1. Juli 2009

„Perspektive 50plus“ erreicht ab 1. Juli noch mehr Menschen

Zur Ausweitung des erfolgreich arbeitenden Bundesprogramms auf insgesamt zwei Drittel aller Grundsicherungsstellen erklärt das *Bundesministerium für Arbeit und Soziales*:

Die Ergebnisse der eigenverantwortlich agierenden Beschäftigungspakte überzeugen immer mehr Grundsicherungsstellen: Ab sofort arbeitet Perspektive 50plus noch flächendeckender. Mit dem 1. Juli erweitert sich das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) geförderte Bundesprogramm von 237 auf 292 Grundsicherungsstellen. Damit sind zwei Drittel der insgesamt 438 Grundsicherungsstellen am Bundesprogramm beteiligt. Mit der Ausweitung, für die das BMAS ein zusätzliches Budget zur Verfügung gestellt hat, können noch mehr Projekte zur Verbesserung der Beschäftigungschancen älterer Langzeitarbeitsloser umgesetzt werden. Bis Ende 2009 sollen mit den neuen Partnern 100.000 ältere Langzeitarbeitslose aktiviert und 30.000 Frauen und Männer in den Arbeitsmarkt integriert werden.

„Wir wollen und werden die Beschäftigungspakte in den Regionen weiter stärken – beispielsweise durch eine Ausweitung der Programmregionen zur Jahresmitte und eine nochmalige Erhöhung der Aktivierungs- und Vermittlungszahlen.“, erklärt Bundesarbeitsminister Olaf Scholz. „Wir legen nach und verfolgen ein ambitioniertes Ziel: Bis Ende 2010 soll jede Grundsicherungsstelle in Deutschland die Möglichkeit haben, sich am Programm zu beteiligen.“ 22 der 62 Beschäftigungspakte weiten mit Beginn der zweiten Jahreshälfte ihr Wirkungsgebiet aus. Insgesamt

vergrößern 55 neue Regionen die regionale Abdeckung. So ist zum Beispiel neben Mecklenburg-Vorpommern nun auch Thüringen flächendeckend am Bundesprogramm beteiligt. Darüber hinaus erweitert sich besonders in Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg die Landkarte der Perspektive 50plus.

Durch die Teilhabe am Bundesprogramm können die neuen Partnerregionen ergänzend zum Regelgeschäft konkrete Angebote für ältere Arbeitsuchende schaffen. Dabei profitieren sie von der Expertise der bestehenden Partner und haben die Möglichkeit, erfolgreich erprobte Ansätze ohne Reibungsverluste zu übernehmen.

Eine detaillierte Übersicht finden Sie im Internet unter:

www.perspektive50plus.de .

Über das Bundesprogramm des BMAS

„Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Es soll die Beschäftigungsfähigkeiten und -chancen älterer Langzeitarbeitsloser verbessern. Das Bundesprogramm basiert auf einem regionalen Ansatz und wird von 62 regionalen Beschäftigungspakten unterstützt. Dieser Ansatz erlaubt es, gezielt auf die regionalen Besonderheiten einzugehen.